



Studienerfolg und -misserfolg im Lehramtsstudium

Studienverlaufsstatistik

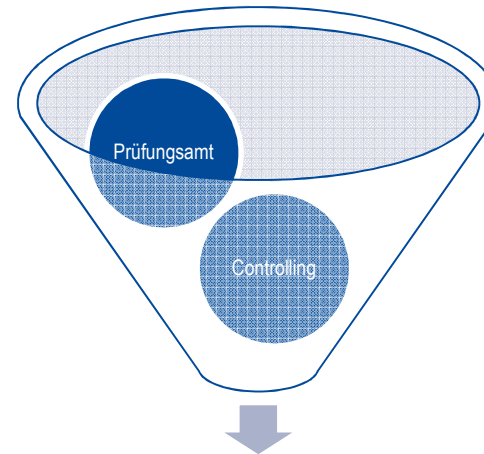
Datengrundlage und Vorgehen

Betrachtung von Studienverläufen

- auf Ebene des Fachs
- auf Ebene des Abschlusses

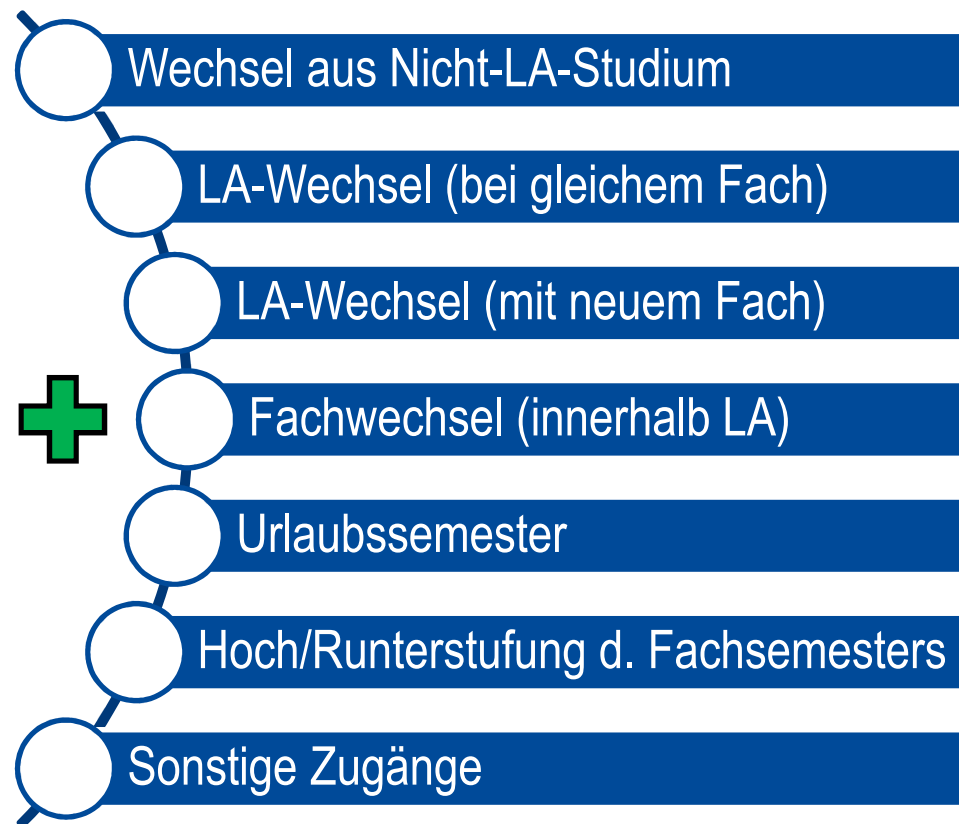
Definition einer Kohorte:

- Alle Studierende, die im Hochschulsesemester (HS) X mit dem 1. Fachsemester (FS) ein Studium aufnehmen
- Alle Studierende, die in späteren HS in höhere FS einsteigen und deren fiktiv zurückgerechnetes 1. FS im HS X liegt.



Daten aller Lehramtsstudierenden ab dem WiSe
2012/13 im modularisierten Lehramtsstudium

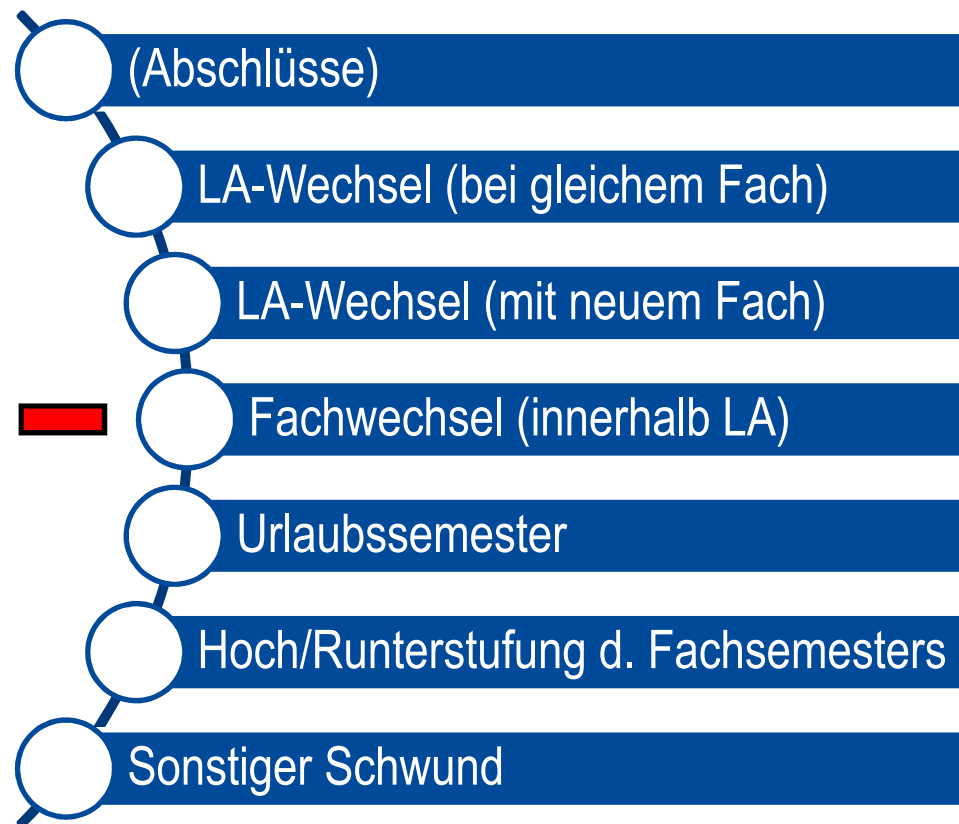
Zugänge (zu Beginn eines HS)



Zusammensetzung Sonst. Zugänge

- Wechsel aus anderer Universität im gleichen LA, gleiches Fach
- Wechsel aus anderer Universität im gleichen LA, neues Fach
- Wechsel aus anderer Universität anderes LA, gleiches Fach
- Wechsel aus anderer Universität anderes LA, neues Fach
- Wechsel aus anderer Universität aus nicht-LA
- Rückkehr nach Aufgabe Studium oder Unterbrechung

Schwund (zum Ende eines HS)



Zusammensetzung Sonst. Schwunds

- Wechsel innerhalb der Universität in nicht-LA
- Wechsel an andere Universität im gleichen LA, gleiches Fach
- Wechsel an andere Universität im gleichen LA, neues Fach
- Wechsel an andere Universität anderes LA, gleiches Fach
- Wechsel an andere Universität anderes LA, neues Fach
- Wechsel an andere Universität in nicht-LA
- Aufgabe Studium oder Unterbrechung

Allgemeine Befunde

- Große Unterschiede zwischen Lehrämtern und Fächern
- Geringerer Schwund in NC/Eingangstest-Fächern
- Wenig Wechsel/Zugänge, so gut wie gar nicht in Nicht-NC-Fächern
- Schwund vor allem in niedrigen Semesterlagen
- Studierendenmerkmale (Geschlecht, Herkunft etc.) erklären Unterschiede im Schwund nur geringfügig
- Anteil von Studienabbruch aufgrund endgültig nicht bestandener Prüfungen erklärt Schwund nur teilweise, kaum in frühen Semestern
- Studierende, die keine Prüfungen ablegen, erklären einen Teil des späteren Schwundes (zwischen 2-9% (UR) und etwa 13% (UG))
- Befragung zeigt komplexe Begründungen für Abbruch und/oder Wechsel:
 - Eignung
 - unklare und/oder unrealistische Erwartungen
 - mangelnde Passung Erwartung / Studium
 - Studienorganisation
 - Prüfungsbelastung
 - enttäuschter Anspruch an das eigene Leistungsvermögen
 - fehlender Berufsfeldbezug etc.

Vorhaben anderer Hochschulen

Befragung anderer Zentren für Lehrerbildung und Bildungsforschung

28 ZLBs aufgrund bestimmter Kriterien kontaktiert – Rückmeldung von 23 ZLBs

- 9 erheben keine Studienverlaufs- und Prüfungsdaten
- 2 erheben die Daten, aber haben oder planen keine Projekte
- 12 haben oder planen verschiedene Projekte zum Studienerfolg/ -misserfolg

→ keine Universität veröffentlicht Daten, aber einige Projekte mit Bezug zum Studienerfolg

Beispielprojekte:

- *Saarland*: Projekt „Sios-L“ → untersucht individuelle und organisationale Einflüsse auf den Studienerfolg
- *Dresden/Leipzig/Chemnitz*: Verbundprojekt „Lehramtskompass“ → individuelle Rückmeldung zur Studien- und Berufseignung
- *Paderborn*: Projekt „LehramtsNavi“ → Unterstützung der Lehramtsstudierenden in ihrer Kompetenzentwicklung